

20/77
/611

Sehr verehrter Herr mein Freund!

Sie habe einen kleinen
Chor aus meiner Oper „Waldm. in der
Brautfahrt“ Sie sich stets des best-
möglichsten Erfolges ersehnde, denn W.
Männern. V. zur vorzüglichen Aufführung
intendieren. In D. Olshauer wird die
freundlichkeit haben, Sie morgen mit
dem selben Bekant zu machen. Gerne
hätte ich Ihre meine Besucht gemacht,
Da ich aber Landbesitzer und Ihre
Sigung sehen morgen, man mir auch
sagte, Sie seien nur in den Margenabenden
„treffbar“ so mögen mein Bilderscheinen
diese Teile bei Ihnen eutrechtigen.
Sollte der Chor Beifall finden und zur
Aufführung angenommen werden, so
wäre es mir sehr erwünscht, wenn

versuche im vor Program der nächsten Lieber,
Sofort aufgenommen zu werden, deren Abhaltung
noch in der Zeit meines Hinsins fällt,
Da sich erst in der zweiten Hälfte des
August mit ⁱⁿ meinem händlichen Rollen,
Dann verfüge.

Indem ich mir erlaube, Ihnen von über
ein Studium besuch zu empfehlen,
bin ich mit dem besten Dank

Zu ergehen

Wolffmüller



Wieder in der Hoffnung die nächsten Jahre
hoffentlich aufzuheben zu können, die in Abhaltung
sind in der Zeit eine neue Anweisung gefüllt.
Da ich mit dieser ganzen Menge der
Bücher nicht fertig werden kann, so habe ich
dies beigefügt.

Es ist mir eine Freude, Ihnen ein Buch
zu schenken, das Ihnen vielleicht
zu Nutzen sein wird.

Ihre ergebene
Dienerin
K. B. M. M. M.